



Öffentliche Niederschrift

über die 30. Sitzung des Rates (Wahlzeit 2020-2025) am Donnerstag, dem 20.02.2025 im großen Sitzungssaal des Rathauses .

Beginn der Sitzung: 18:35 Uhr

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Terlinden, Dirk
2. Die Mitglieder des Rates der Stadt Bad Laasphe

Die Stadtverordneten

Becker, Mirko
Conrad, Christian
Groß, Timm
Hahlweg, Hartwig
Haßler, Elvira
Hochdörffer, Stephan
Horchler, Erich
Jung, Carina
Kämmerling, Gordon
Knoche, Ernst Michael
Leukel, Margot
Lorke, Peter
Oder, Werner Franz
Petri, Rüdiger Werner
Preis, Klaus-Werner
Reuter, Jörn
Rupprecht, Daniela
Schmidt, Markus
Schneider, Samir
Seidel, Markus
Stiller, Hans-Michael
Stiller, Sebastian
Strackbein, Björn
Strackbein, Tino
Tang, Petra Loretta
Wagner, Günter
Weber, Thorsten
Wied, Eberhard
Winterhoff, Kai Erik
Wunderlich, Otto Heinz

3. Von der Verwaltung:

Dezernent Sören Lamm
Stadtkämmerer Manfred Zode

- Protokollführer -



4. Es fehlt(en):

Honig, Peter

Petri, Cornelia

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Regularien
 - 1.1 Feststellen der Beschlussfähigkeit
 - 1.2 Feststellen der Tagesordnung
 - 1.3 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot nach § 31 GO NW
2. Fragestunde für Einwohner
3. Neuaufstellung Regionalplan Anrsberg - Räumlicher Teilplan Märkischer Kreis, Kreis Olpe, Kreis Siegen-Wittgenstein;
hier: Stellungnahme der Stadt Bad Laasphe im Rahmen der Beteiligung gem. § 9 Abs. 2 und 3 Raumordnungsgesetz (ROG) und § 13 Landesplanungsgesetz NRW (LPIG)
- Mitteilungsvorlage 2020-2025/658 -
4. Aufstellung einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Stadtteil Hesselbach, Bereich "Zum Ebsch";
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- Beschlussvorlage 2020-2025/667 -
5. Verordnung zur flächendeckenden Einführung einer Bezahlkarte im Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
hier: Festlegung eines kreisweiten und einheitlichen Vorgehens
- Beschlussvorlage 2020-2025/666 -
6. Antrag der FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bad Laasphe
hier: Antrag zur Entwicklung eines Konzeptes zur Versorgung mit lokal erzeugtem Strom
- Antrag 2020-2025/675 -
7. Mitteilungen
8. Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung
 - 8.1 Anfragen der CDU-Fraktion (sh. Anlage)

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Beteiligungsangelegenheiten
- Beschlussvorlage 2020-2025/677 -
10. Verleihung des Ehrenbriefes der Stadt Bad Laasphe
- Beschlussvorlage 2020-2025/669 -



11. Auskunfts- und Veröffentlichungspflichten nach dem
Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW
- Mitteilungsvorlage 2020-2025/672 -
12. Mitteilungen
13. Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Regularien

Beschluss

Beratungsergebnis:

1.1 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Terlinden eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

1.2 Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt

1.3 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot nach § 31 GO NW

Bürgermeister Terlinden macht auf die Bestimmungen der §§ 31 und 43 GO NW aufmerksam und fordert die Mitglieder des Rates auf, Ausschließungsgründe nach § 31 GO NW mitzuteilen.

Es erklärt sich niemand für befangen.

Bürgermeister Terlinden erläutert den Sachstand zur Lachsbachschule.

Der provisorische Schulbetrieb konnte bereits in der letzten Woche in den Räumlichkeiten des städtischen Gymnasiums aufgenommen werden. Für kommenden Montag ist die Anlieferung von zwei zusätzlichen Toilettencontainern vorgesehen, die auf dem Schulgrundstück platziert werden.

Hier gilt mein Dank allen Akteuren, die im Netzwerk von Schulleitungen, Gebäudewirtschaft und Bauhof diesen Übergang möglich gemacht haben.

Die Analyseergebnisse weitergehender Schadstoffuntersuchungen liegen noch nicht vor und werden in den nächsten Wochen erwartet. Danach wird sich entscheiden, welcher Sanierungsumfang zu bewerkstelligen und welche zeitliche Dimension die baulichen Maßnahmen benötigen.

In einer Projektgruppe, die aus Vertretern von Schule und Fachverwaltung besteht und von der Verwaltungsspitze geleitet wird, finden derzeit wöchentlich Besprechungen statt, um den temporären Schulbetrieb sicherzustellen und alles

Erforderliche abzustimmen. Für Mitte März ist eine Informationsveranstaltung mit den Eltern der Schülerinnen und Schüler eingeplant, um gemeinsam mit allen Partnern den weiteren Fortgang zu erörtern.

2. Fragestunde für Einwohner

Frage von Herrn Rothenpieler:

Ist auszuschließen, dass bei dem Schadstoffvorfall Lachsbachschule körperliche Schädigungen oder Körperverletzungen geschehen sind?

Antwort von Bürgermeister Terlinden:

Zum derzeitigen Kenntnisstand JA.

3. Neuaufstellung Regionalplan Anrsberg - Räumlicher Teilplan Märkischer Kreis, Kreis Olpe, Kreis Siegen-Wittgenstein; hier: Stellungnahme der Stadt Bad Laasphe im Rahmen der Beteiligung gem. § 9 Abs. 2 und 3 Raumordnungsgesetz (ROG) und § 13 Landesplanungsgesetz NRW (LPIG) - Mitteilungsvorlage 2020-2025/658 -

Auf Bitte von Herrn Markus Schmidt erläutert Bürgermeister Terlinden den Inhalt der Vorlage.

Mitteilung:

Beratungsergebnis: Der Rat nimmt den Inhalt der Sitzungsvorlage zur Kenntnis.

4. Aufstellung einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Stadtteil Hesselbach, Bereich "Zum Ebsch"; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss - Beschlussvorlage 2020-2025/667 -

Die Vorberatung erfolgte im Umwelt-, Bau- und Denkmalausschuss.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bad Laasphe beschließt:

1. Städtebaulicher Vertrag

Der Entwurf des städtebaulichen Vertrages zur Sicherung der naturfachlichen Ausgleichsmaßnahmen wird als Städtebaulicher Vertrag im Sinne des § 11 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

2. Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 13 Abs. 2, Nr. 3, Alt. 1 BauGB, § 34 Abs. 4 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen werden als Stellungnahmen der Stadt Bad Laasphe beschlossen.

Die Ergänzungssatzung Satzung für den Bereich „Zum Ebsch“ wird als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt (§34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB).

Die Ergänzungssatzung wird in Kraft gesetzt (§ 10 Abs. 3 BauGB, § 34 Abs. 6 BauGB).

Beratungsergebnis: 29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

5. Verordnung zur flächendeckenden Einführung einer Bezahlkarte im Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
hier: Vorgriff auf einen einheitlichen Beschluss im Kreisgebiet Siegen-Wittgenstein

- Beschlussvorlage 2020-2025/666 -

Die Vorberatung erfolgte im Sozialausschuss.

Herr Schmidt/Die Fraktion beantragt eine Änderung dahingehend, dass der zweite Satz im Antrag gestrichen wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Freizeit, Jugend, Soziales und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt Bad Laasphe zu beschließen:

Im Rahmen eines Grundsatzbeschlusses wird die Einführung der Bezahlkarte im Asylbewerberleistungsgesetz zur Auszahlung der AsylbLG-Leistungen abgelehnt. Ein kreisweit einheitliches Vorgehen wird in einem zweiten Verfahrensschritt folgen.

Beschluss zum Änderungsantrag: 4 ja, 22 nein, 5 Enthaltungen, daher Beschluss nicht zustande gekommen

Beratungsergebnis: 23 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

6. Antrag der FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bad Laasphe hier: Antrag zur Entwicklung eines Konzeptes zur Versorgung mit lokal erzeugtem Strom
- Antrag 2020-2025/675 -

Frau Jung/Grüne erläutert den Antrag.

Änderungsantrag Herr Schneider/SPD: Verweisung in den UBDA. Dort soll das im Antrag genannte Beratungsunternehmen die konzeptionellen Überlegungen für ein Bürgerstromkonzept in einer der nächsten Sitzungen vorstellen.

Beschluss über den Änderungsantrag: Einstimmig ja, daher beschlossen

Beschluss:

Die FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellt den dieser Vorlage beigefügten Antrag vom 28.01.2025. Er wird hiermit zur Beratung vorgelegt.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7. Mitteilungen

Bürgermeister Terlinden informiert über das neue Wind-energieportal des Kreises (digitale Karte).

Seit wenigen Tagen steht auf der Internetseite des Kreises Siegen-Wittgenstein unter Geoportal / Kreis Siegen-Wittgenstein das Windenergieportal als öffentliche Informationsquelle zur Verfügung. Dort sind kreisweit alle Informationen über beantragte, genehmigte und in Betrieb befindliche Windenergieanlagen als digitale Karte enthalten.

8. Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung

Schriftliche Anfragen

- 8.1 Anfragen der CDU-Fraktion (sh. Anlage)

Schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion zum Stellenbesetzungsverfahren

Bürgermeister Terlinden antwortet, dass hierzu eine Anlage dem Protokoll beigefügt werde.

Mündliche Anfragen.

- 8.2 Herr Schmidt/Die Fraktion erinnert an Bürgeranfrage

des Herrn Rothenpieler aus früherer Ratssitzung betr. Beratungskosten zur Aufstellung von Windvorrangzonen.

Bürgermeister Terlinden antwortet dahin, dass eine aktualisierte Antwort mit dem Protokoll nachgereicht werde (sh. Anlage).

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Beteiligungsangelegenheiten
- Beschlussvorlage 2020-2025/677 -
10. Verleihung des Ehrenbriefes der Stadt Bad Laasphe
- Beschlussvorlage 2020-2025/669 -
11. Auskunfts- und Veröffentlichungspflichten nach dem Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW
- Mitteilungsvorlage 2020-2025/672 -
12. Mitteilungen
13. Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung

Ende der Sitzung: 20:28 Uhr

Dirk Terlinden
Bürgermeister

Sören Lamm
Schriftführer

Die Tabelle enthält die Kosten für die Änderung des Flächennutzungsplanes bzw. die Aufstellung des Sachlichen Teilflächennutzungsplanes Windenergie. Darin enthalten sind auch Kosten für das erste Verfahren, welches dann nach einem Beschluss des Rates eingestellt wurde.

Nicht enthalten sind die Kosten für die Begleitung des Verfahrens und die Bearbeitung der Rügen bzw. des Normenkontrollverfahrens sowie die isolierte Positivplanung.

Kostenarten – alte FNP-Änderung	Summe in €
Planungsaufwand 2012	34.996,00
Kostenarten – aktuelle FNP-Änderung	
Planungsaufwand 2016	47.710,80
Planungsaufwand 2014 bis 2023	333.522,41
Fachgutachter 2017 bis 2023	11.371,64
Rechtsberatung 2018 bis 2023	242.531,71
Gesamtaufwand insgesamt	670.132,56

Anlage zu CDU-Anfragen:

A) Stellenbesetzung und Ausblick

Der Rat hatte in seiner Sitzung am 25. April 2024 den Stellenplan für 2024 beschlossen, für 5 Planstellen gab es einen Vorratsbeschluss aus 2023. So dann sind nach interner Priorisierung die personalwirtschaftlichen Schritte zur Besetzung der neu eingerichteten Planstellen veranlasst worden.

Von den mit dem Stellenplan 2024 neu eingerichteten Planstellen wurden folgende 12 Stellen im Jahresverlauf ausgeschrieben und erfolgreich besetzt:

2 TSB Gebäudemanagement	01.05.2024/01.03.2025
1 SB Feuerwehr	01.07.2024
1 Sozialarbeiterin	01.08.2024
1 SB Bauhof	01.08.2024
2 SB Zentrales je 0,5 VZ	01.11.2024
1 SB Bürgerbüro	01.01.2025
1 SB Personal	01.01.2025
1 SB Bau	01.03.2025
1 StSt. WIKEM	01.03.2025
1 SB Digitalisierungsbeauftragter	01.05.2025

Zusätzlich wurden 4 neue Planstellen durch interne Umsetzungen besetzt:

1 SB Steueramt	0,77 VZ	01.03.2024
1 SB Standesamt		01.07.2024
1 SB Personal	0,64 VZ	01.09.2024
1 SB Personal		01.03.2025

Darüber hinaus wurden 5 externe Nachbesetzungen nach internen Umsetzungen auf freie Planstellen vorgenommen:

1 SB Bauverwaltung	01.03.2024
1 SB Stadtkasse	01.06.2024
1 SB Bürgerbüro	05.07.2024
1 SB Sicherheit und Ordnung	01.10.2024
1 SB Außendienst Ordnung	01.03.2025

Weitere 5 Planstellen konnten im Zuge von Stellennachbesetzungen besetzt werden:

1 FDL Sicherheit und Ordnung	01.05.2024
1 SB Stadtkasse 0,5 VZ	01.06.2024
1 StSt. Kommunikation	01.01.2025
1 FDL Zentrales	01.05.2025
1 SB Seniorenservicestelle	01.10.2025

Derzeit noch vakant:

Stadtplaner, SB Zentrales, SB Feuerwehrgerätewart, SB Fördermittelmanagement, SB IT-Technik, SB Soziales, SB Brücken und Stützwände

In diesen Fällen konnten bislang keine geeigneten Bewerber gefunden werden.

Sitzung des Rates 20.02.2025

Öffentlicher Teil:

TOP 8.1: Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung

Anfrage der CDU: Jahresabschlüsse für die Jahre 2023 und 2024 – Stand und Planung

Jahresabschluss 2023	Stadt Kernhaushalt	Wasserwerk	BLGE	BL-E	TKS
<i>Noch in Aufstellung</i>	X		X		
<i>Wann ist die Aufstellung geplant?</i>	<i>Derzeit laufende Arbeiten, die mit dem Aufholen div. Rückstände nach dem Cyber-Angriff einhergehen</i>		<i>Bisher verwendete FIBU-Software nach dem Cyber-Angriff noch nicht wieder nutzbar, geplant aber für 03/2025</i>		
<i>Prüfung durch den WP begonnen bzw. wann geplant?</i>	<i>Planung in laufender Absprache mit dem WP</i>	<i>Erledigt</i>	<i>Planung in laufender Absprache mit dem WP</i>	<i>Erledigt</i>	<i>Erledigt</i>
<i>Wann voraussichtliche Beschlussfassung im RPA und im Rat</i>	<i>Angestrebt Anfang III. Quartal</i>	<i>RPA nicht notwendig Vorlage für den Rat am 10.04.2025</i>	<i>Nur in der Gesellschafterversammlung</i>	<i>In den Gremiensitzungen der BL-E am 03.12.2025 beschlossen</i>	<i>Nur in Gesellschafterversammlung in 06/2024</i>
Jahresabschluss 2024	Stadt Kernhaushalt	Wasserwerk	BLGE	BL-E	TKS
<i>Noch in Aufstellung</i>	X	X		X	X
<i>Wann ist die Aufstellung geplant?</i>	<i>Bis IV. Quartal 2025</i>	<i>Im II. Quartal 2025</i>	<i>Vorauss. III. Quartal 2025</i>	<i>Bis Ende I. Quartal</i>	<i>Im II. Quartal 2025</i>
<i>Prüfung durch den WP begonnen bzw. wann geplant?</i>	<i>Der bisherige Wirtschaftsprüfer hat die Prüfungen ab 2024 aufgekündigt. Die Bedingungen für die Prüfungen 2024 müssen neu angefragt und dann beauftragt werden. Angestrebt wird, die Prüfungen bis Ende 2024 durchzuführen.</i>			<i>Wird über die Stadtwerke Dinslaken abgewickelt</i>	<i>Keine Prüfung mehr in 2024, nur Aufstellung durch Steuerberater</i>
<i>Wann voraussichtliche Beschlussfassung im RPA und im Rat</i>	<i>Im I. Quartal 2026</i>	<i>Im IV. Quartal 2025 (nur im Rat)</i>	<i>Nur In der Gesellschafterversammlung</i>	<i>Nur in den Gremiensitzungen vorauss. 05/2025</i>	<i>Nur in der Gesellschafterversammlung</i>